

*Schneider, C. E. C.* (Prof. Dr.), Apparatus Pindarici supplementum ex Codicibus Vratislaviensibus. 4 maj. 10 Bogen. 27½ Ng<sup>l</sup> (22 gg<sup>l</sup>).

*Schönborn, C.*, Rede zum Andenken an das 200jährige Bestehen des Magdalenen-Gymnasiums zu Breslau, am 6. Novbr. 1843. gr. 8. geh. 5 Ng<sup>l</sup> (4 gg<sup>l</sup>).

*Schullehrer-Zeitung*, schlesische. Ein Conferenz- und Correspondenzblatt der Volksschullehrer Schlesiens. Herausgegeben von Chr. G. Scholz. 2. Jahrgang 1844. 26 Nrn. gr. 8. 1 r<sup>h</sup> 5 Ng<sup>l</sup> (1 r<sup>h</sup> 4 gg<sup>l</sup>).

*Simon, H.* (Stadtgerichts-Rath), das Preuß. Staatsrecht. 2 Bde. 90 Bog. Lexicon-Format. 5 r<sup>h</sup> 20 Ng<sup>l</sup> (5 r<sup>h</sup> 16 gg<sup>l</sup>).

[3141.] **Statt Wahlzettel**  
von Creutz in Magdeburg.

Da wir **unverlangt**, selbst an die Handlungen, welche unbedingt Nothwendigkeiten annehmen, **nichts** versenden, so bitten wir zu verschreiben, was so eben bei uns fertig geworden ist:

**Fritze**, Ideen zu einer weitem, dem Geiste des Christenthumes und den Bedürfnissen der Zeit entsprechenden innern und äußern Umgestaltung der evangelischen Kirche. Preis 1½ Thlr.

Die Freimüthigkeit und Neuheit der aufgestellten Ansichten dürfen dies Werk zu einer interessanten Erscheinung machen, und es ist der allgemeinen Verbreitung würdig.

**Stoek**, Grundzüge der Verfassung des Gesellenwesens der deutschen Handwerker in alter und neuer Zeit; ein Beitrag zur Sittengeschichte. Preis ½ Thlr.

Nicht nur in historischer Hinsicht, sondern auch bei den jetzt so oft angeregten Fragen: Kunst? oder Gewerbe-freiheit? ist diese Schrift von großem Interesse.

Wir bemerken nochmals, daß wir diese Artikel nur an die verschreiben, welche sich der kleinen Mühe des Verschreibens unterziehen, und wählen das Börsenblatt zur Bekanntmachung, in der Hoffnung, daß alle Buchhändler dasselbe genau lesen und die von uns angekündigten Sachen nicht in dem Strome der vielen groß und breit aufgeführten Sachen verschwimmen werden.

Magdeburg, im Mai 1844.

Creutz'sche Buchhandlung.

[3142.] **Unverlangt wird nichts versandt.**

Bei Leopold Freund in Breslau ist so eben erschienen:

**Sammlung**  
von

**neuen Gedichten, Anekdoten,  
Witzen und Wortspielen,**

welche sich

vorzüglich zum Vortrage in heitern und fröhlichen Zirkeln eignen.

5. Heft der bekannten, bei mir erschienenen Sammlung.

kl. 8. 4 Bogen. Geheftet 2½ Ng<sup>l</sup> (2 gg<sup>l</sup>).

Ein königl. Preuß. Ober-Censur-Gericht hat auf meine Beschwerde gegen den Censor dieses Buches ein höchst interessantes Erkenntnis erlassen und wird jeder Leser dieser neuen Sammlung von Anekdoten, Witzen etc. dieses Buch mit Vergnügen, bei dessen Interesse erregenden Inhalt, anschaffen. Da ich unverlangt nichts davon versende, mache ich die geehrten Sortimentshändler um so mehr darauf aufmerksam.

Breslau, d. 15. März 1844.

Leopold Freund.

[3143.] **Statt Wahlzettel.**

In unterzeichnetem Verlage ist erschienen:

**Pauli, Dr. F. W.**, Homburg vor der Höhe und seine Heilquellen. Mit zwei Stahlstichen und einer Karte. gr. 8. broch. Zweite Auflage. à 26¼ Ng<sup>l</sup> (21 gg<sup>l</sup>).

**Wiesbaden, Dr. Ferdinand**, Kreuznach et ses sources minerales. gr. 8. broch. à 25 Ng<sup>l</sup> (20 gg<sup>l</sup>).

**Der Wërltel lön von Kuonrät von Wirzeburc.** Herausgegeben von Franz Roth. br. à 10 Ng<sup>l</sup> (8 gg<sup>l</sup>).

**Ueber die Beschneidung** in historischer und dogmatischer Hinsicht. Ein Wort zu seiner Zeit. Den Denkenden in Israel zur Prüfung vorgelegt v. Bar Amithai. à 5 Ng<sup>l</sup> (4 gg<sup>l</sup>).

**Landwirthschaftliche Literaturzeitung für 1844.**

3. Jahrgang. Heft 1. pro 1—12. Preis des Jahrg. 6 r<sup>h</sup>.

Diejenigen verehrlichen Handlungen, welche keine Neuigkeiten annehmen, belieben Ihren Bedarf gef. selbst zu wählen. Frankfurt a/M., 3. Mai 1844.

Joh. Christ. Hermann'sche Buchhdlg.

[3144.] **Am 9. Mai ist auf der B. Börse ausgehängt:**

**Allgemeine Geschichtstabelle**

auf geographischem Grunde.

Vom Director Dr. Carl Vogel.

Ein ganz neues Lehrmittel, welches als die allererste Charta dieser Art in Buntdruck für ein Meisterstück der Typographie gelten kann. 8 Blätter zusammengesetzt bilden eine Wandtafel von 57 Zoll Höhe auf 72 Zoll Breite, roh à 2½ r<sup>h</sup> ord., auf Cambrit gezogen in Carton à 4½ r<sup>h</sup>. — Des Umfangs wegen kann sie nicht allgemein versandt werden. Ein Prospect ist an alle Buchhandlungen expedirt, denen wir dieses ausgezeichnete Werk bestens empfehlen. Jede Schullehrer, jeder Privatlehrer und Geschichtsfreund wird sich dafür interessieren.

J. C. Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig.

[3145.] **Zur Nachricht.** Durch die eingegangenen Remittenden sind wir nun in den Stand gesetzt worden, die seither zurückgelegten Bestellungen auf

**1001 Viertelstunde,**

tartar. Originalerzählungen.

Herausgeg. v. Dr. J. H. Diefauer.

1. — 6. Lief. oder I. Band.

heute expediren zu können. Wir bitten hiermit um fernere, thätige Verwendung, sowie um Anschaffung dieses gerne gelesenen Werkes in Ihre Leihbibliothek und geben fortwährend Freieremplare auf 10/1, 20/3 u. s. w.

Die 7. u. 8. Lieferung kommt gleich nach der Messe zur Versendung, wird aber nur auf Verlangen und in fester Rechnung expedirt.

Erlangen, 27. April 1844.

Palm's Verlagsbuchhdlg.